

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Schefflenz Nr. 1 29.11. – 17.01.2016



Inhalt

Andacht	Seite 2-3
Aus dem Gemeindeleben	Seite 4-9
Impressum	Seite 7
Gottesdienste	Heftmitte
Aus dem Gemeindeleben	Seite 12
Bildergalerie	Seite 12-13

Veranstaltung	Seite 14-16
Kasualien	Seite 17
Spenden	Seite 18
Kinderseite	Seite 19
Termine für Kinder	Seite 20

Liebe Schefflenzer Mitchristen,

bisweilen mache ich mit Schülern oder Konfirmanden ein kleines „Kirchenliederquiz“. Ich summe oder pfeife die Melodien von Kirchenliedern vor, und sie müssen raten, um welche Lieder es sich handelt.

Dabei habe ich seit Jahren einen deutlichen Trend gemerkt. Sie erkennen natürlich diejenigen modernen Kirchenlieder, die öfters auch in Schülergottesdiensten gesungen werden, wie beispielsweise „Danke für diesen guten Morgen“ oder „Laudato si“. Etliche „Klassiker“ unter den Kirchenliedern wie „Ein feste Burg“ oder „Großer Gott, wir loben dich“ sind dagegen kaum bekannt, Osterlieder braucht man meist gar nicht erst zu versuchen.



Dagegen gibt es eine Gruppe klassischer Kirchenlieder, bei denen ein Aufleuchten über die Gesichter der Kids geht - manche Adventslieder wie „Macht hoch die Tür“ und vor allem etliche Weihnachtslieder wie „Stille Nacht“. Zumindest sind sie sich sicher, die Melodie schon mal gehört zu haben - aber wie das Lied heißt, das ist oft die große Frage. Erst recht wird es schwierig, wenn man nach dem Inhalt der Lieder fragt.

Es ist aber beileibe nicht so, dass sie keine Weihnachtslieder mehr singen könnten! Doch häufig sind es andere Lieder, deren Texte ihnen geläufig sind.

Mittlerweile gibt es nämlich - insbesondere im Bereich der englischen Popmusik - eine ganze Reihe von Liedern rund um Weihnachten, die sehr eingängig sind, teilweise wahre Ohrwürmer. Ein Beispiel: „Last Christmas I gave you my heart“, das bedeutet ins Deutsche übersetzt: „Letztes Jahr an Weihnachten habe ich dir mein Herz geschenkt“. Ein weiteres Beispiel von vielen: „Driving home for Christmas“ von Chris Rea, ein gefühlsvolles Lied von einem Mann darüber, wie er für das Weihnachtsfest

nach Hause zurückfährt, um dort mit seiner Familie zu feiern. Er ist so ergriffen davon, dass er sein Zuhause sogar als „heiligen Boden“ bezeichnet.

Es ist wohl kein Zufall, dass der Text von solchen Liedern mittlerweile vielen besser bekannt ist als der Text mancher klassischer Weihnachtslieder aus dem Gesangbuch. Während die Gesangbuchlieder das besingen, worum es an Weihnachten geht - Gottes Sohn ist für uns als Mensch geboren im Stall von Bethlehem, um uns zu retten -, geht es in diesen neuen Liedern um Weihnachten rein als „Familien- und Wohlfühlfest“. Ein Trend, der auch sonst zu beobachten ist.

Ich möchte deshalb eine Lanze brechen für unsere „Weihnachtsklassiker“ - auch wenn ich zugeben muss, dass sie einem teilweise fast verleidet werden durch das Dauergedudel in Kaufhäusern und Weihnachtsmärkten.

Bauen Sie auch in Ihre häuslichen Weihnachtsfeiern Lieder ein wie z. B. „Vom Himmel hoch“, „O du fröhliche“ oder „In Bethlehem geboren“. Sie sind auch gefühlvoll, und gleichzeitig erinnern sie uns an das große Geschenk Gottes an uns Menschen, dem wir das Weihnachtsfest verdanken.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit Ihnen allen!

Ihr

Stefan Albert



Blaquelle: Grafikpaket Winterbruch
© Gemeindepastor Dr. Albert

„Wird Christus tausendmal zu Bethlehem geborn,
Und nicht in dir; du bleibst noch ewiglich verlorn.“

Johann Scheffler

„Aktionstag Reformationstag“ im „Guten Hirten“

Am letzten Kindertag vor dem Reformationsfest (Freitag, 30. Oktober) feierte unsere Kindertagesstätte „Guter Hirte“ das hohe evangelische Fest mit einem „Aktionstag Reformationstag“!

Der Aktionstag begann im Stuhlkreis. In Liedern und Gebeten ging es um das Thema der Reformation - wenn du auf Jesus Christus vertraust, dann brauchst du vor Gott keine Angst zu haben, dann siehst du (wie Luther es wohl ausgedrückt hätte) das „freundliche Gesicht Gottes“. Diese Liebe Gottes wurde gefeiert z. B. mit dem Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ und einer Übertragung von Psalm 103 in die Sprache der Kinder.

In einer kurzen Ansprache ließ Pfarrer Albert die Kinder erzählen, was sie über die Kinderbuchfigur „Michel aus Lönneberga“ wissen. Michel bringt seinen Vater immer wieder auf die Palme, weil er viel Unsinn macht - und dann versteckt er sich in einem Schuppen, damit ihn der Papa nicht erwischt. Wir aber brauchen uns nicht vor dem himmlischen

Vater zu verstecken, auch wenn wir einmal gegen seine Gebote verstoßen haben. Denn wenn wir es ihm ehrlich erzählen und uns entschuldigen, wird er uns verzeihen.

Die Erzieherin Frau Friedle (siehe Bild links) erzählte die



Lebensgeschichte Martin Luthers in kindgerechter Form mithilfe eines

Erzähltheaters (Kamishibai) mit Bildkarten, auf denen die einzelnen Stationen seines Lebens zu sehen waren.



Nach dem Stuhlkreis konnten die Kinder die einzelnen Aktionsstationen besuchen. Sie konnten dabei mit Gänsefederkielen schreiben (siehe Bild rechts oben) wie zur Zeit des Reformators, die „Thesen der Kinder“ (Wünsche an Gott) auf Blätter malen und an eine Tür nageln (siehe Bild links), und eine „Lutherrose“ basteln, das Wappen der Familie Luther.

Ein gemeinsames Mittagessen rundete den sehr gelungenen Aktionstag ab.

Es wurde schon gefragt, ob wir das nächstes Jahr wieder machen werden - und auch andere Kindergärten, die davon hörten, haben Interesse an der guten Idee gezeigt.

Stefan Albert

„Kinder und Jugendliche sollten nicht daran gehindert werden, zu Jesus zu kommen.“

Ellen Gould White

Wöchentliche Foto-Challenge zum Jahr der Dankbarkeit

Mach mit!

Entweder auf unserer Facebook-Seite:

Schefflenzer Foto-Challenge zum Jahr der Dankbarkeit

oder erfahre den Hashtag der Woche auf unserem Instagram-Account:
schefflenz_dankt

Und so funktioniert's:

Jede Woche, immer im Laufe des Dienstag, veröffentlichen wir das „Thema der Woche“ bei Facebook und Instagram.

Eure Aufgabe ist es, aus diesem Themenbereich etwas zu fotografieren, für das ihr dankbar seid, und dieses Foto dann für uns auf Facebook oder Instagram zu posten.

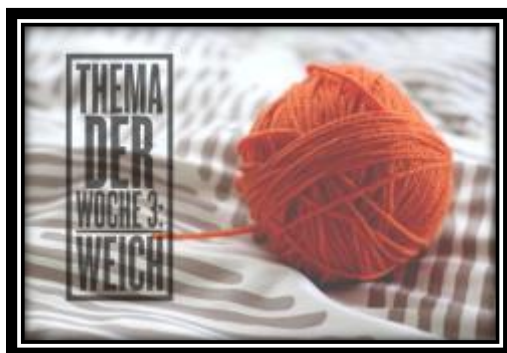


Wenn ihr uns noch einen kurzen Text zu eurem Foto schreibt, freuen wir uns natürlich besonders!

Jede Woche (immer montags) werden wir die Fotos der vergangenen Woche, die wir am beeindruckendsten fanden, dann in einem speziellen Feature bei Instagram und Facebook vorstellen.

„Beeindruckend“ bedeutet übrigens nicht unbedingt, dass das Foto

technisch perfekt sein muss - sondern dass es uns auf eine ganz besondere Weise anspricht. Zum Beispiel, weil es besonders anrührend, spannend fotografiert oder besonders lustig ist. Da kann es ruhig auch mal ein bisschen verwackelt oder falsch beleuchtet sein.



Ihr könnt dafür natürlich auch Fotos verwenden, die schon älter sind, aber besonders freuen wir uns, wenn ihr euch vom Thema der Woche zu neuen Fotos inspirieren lasst!

Handy oder Kamera raus - und los geht's!

Viel Spaß!

Sylvia Kepler-Albert

IMPRESSUM

Ev. Kirchengemeinde, Waldstraße 6, 74850 Schefflenz
 Tel. (0 62 93) 2 67, Fax 92 83 07, E-Mail: pfarramt@ev-kirche-schefflenz.de
 Internetseite: www.ev-kirche-schefflenz.de
 Büro: Montag: 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Friedegard Neuhold)
 Mittwoch: 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Elke Reichert)
 Redaktion: Pfarrer Stefan Albert (V. i. S. d. P.),
 Michael Strauss und Karlheinz Lindenmuth

Titelseite: „Selbstgefertigte lebensgroße Krippe der Familie Kennel, Kleineicholzheim“ (Foto: S. Albert)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.12.15

Unsere Dankmauern

Während des „*Jahres der Dankbarkeit*“ (vom Erntedankfest 2015 bis zum Erntedankfest 2016) wollen wir hier in Schefflenz „*10.000 Gründe*“ zusammentragen, warum wir Gott dankbar sind.

Auch Sie sind dankbar für etwas? Dann machen Sie doch mit!

An unseren **Dankmauern** haben Sie die Gelegenheit, Ihren Dank auf eine besondere Weise auszudrücken!

Dankmauern finden Sie in allen ev. Kirchen in Schefflenz, im Gottesdienstraum in Kleineicholzheim, im ev. Gemeindehaus in Oberschefflenz sowie im AB-Gemeinschaftssaal in Unterschefflenz.

Dort liegen auch Klebezettel und Stifte bereit, und Sie können in ein paar knappen Stichworten notieren, wofür Sie heute dankbar sind, und Ihre Haftnotiz dann auf die Dankmauer kleben. Nehmen Sie sich vor oder nach dem Gottesdienst bzw. einer Veranstaltung im Gemeindehaus oder AB-Gemeinschaftssaal doch einfach kurz Zeit, um „Danke“ zu sagen!



Selbstverständlich müssen Sie Ihren Namen nicht angeben - unser Gott weiß auch so, von wem der Zettel stammt, und freut sich über Ihre Dankbarkeit!

Wenn Sie noch etwas Zeit haben, laden wir Sie außerdem ganz herzlich ein, auch die anderen angeklebten Haftnotizen zu lesen. Sich mit anderen Menschen mitzufreuen, ist eine der schönsten Formen von Dankbarkeit!

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir an unsere Dankmauern bald weitere Steine anbauen müssen, um wieder neuen Platz für all unsere Danke-Zettel zu schaffen.

Wir hoffen, dass die Dankmauern bis zum Ende des Jahres ein überwältigendes Zeichen der Dankbarkeit sein werden!

Sylvia Kepler-Albert

Bilder-Datenbank

Seit einiger Zeit verfügt die Kirchengemeinde über eine kleine Bilder-Datenbank für den Zweck der Verwendung im Gemeindebrief sowie für diverse PowerPoint-Präsentationen. Diese Datenbank soll nun stetig wachsen. Da für diesen Zweck viele Bilder aus dem Internet aus rechtlichen Gründen nicht verwendet werden dürfen, ist diese Datenbank von großer Wichtigkeit. Denn eine Auswahl hat noch nie geschadet.

Am besten sind Bilder geeignet für Dekorationszwecke. Die gespendeten Bilder bleiben im Besitz der Kirchengemeinde und werden für kommerzielle Zwecke nicht verwendet oder weitergegeben. Ansprechpartner für diese Sammlung ist Michael Strauss.

Michael Strauss

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

	Unterschefflenz	Mittelschefflenz	Oberschefflenz	Kleineicholzheim
29.11.15 1. Advent P: Römer 13, 8-14 K: Brot für die Welt		09:15 Uhr Gottesdienst	10:30 Uhr Offener Gottesdienst	
06.12.15 2. Advent P: Jakobus 5, 7-8 K: Brot für die Welt	10:00 Uhr Familiengottesdienst in UNTERSCHEFFLENZ Mitwirkung: Kirchenchor Unterschefflenz			
13.12.15 3. Advent P: 1. Korinther 4, 1-5 K: Brot für die Welt		10:30 Uhr Familien- gottesdienst		9:30 Uhr Gottesdienst
20.12.15 4. Advent P: Philipper 4, 4-7 K: Brot für die Welt	10:30 Uhr Gottesdienst Aufführung Weihnachts-Musical	18:00 Uhr Konzert Gesangverein MS	09:15 Uhr Gottesdienst	
24.12.15 Heiliger Abend P: Römer 1, 1-7 K: Brot für die Welt	17:00 Uhr Christvesper	17:15 Uhr Christvesper	14:00 Uhr Gottesdienst im L.-v.-Baden-Heim 16:00 Uhr Christvesper 22:00 Uhr Christmette	
25.12.15 1. Christtag P: Titus 3, 4-7 K: Erziehungsarb. in Schulen + Heimen		9:15 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)	10:30 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)	
26.12.15 2. Christtag P: Hebräer 1, 1-6 K: Weihnachts-Musical	10:30 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)			9:15 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)
27.12.15 1. So. n. d. Christfest P: 1. Johannes 1, 1-4 K: Heizkosten	10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in MITTELSCHEFFLENZ			
31.12.15 Altjahresabend P: Römer 8, 31b-39 K: Kirchenmusik der eig. Gemeinde	16:00 Uhr Gottesdienst	19:00 Uhr Gottesdienst	17:30 Uhr Gottesdienst	
01.01.16 Neujahr P: Jakobus 4, 13-15 K: Ökumenischer Sozialförderverein			18:00 Uhr Ökum. Gottesdienst ev. Kirche	
03.01.16 2. So. n. d. Christfest P: 1. Johannes 5, 11-13 K: Ausstattung Gemeindehaus	9:15 Uhr Gottesdienst	10:30 Uhr Gottesdienst		
06.01.16 Epiphania P: Epheser 3, 2-3a. 5-6 K: Gemeindebrief			10:30 Uhr Gottesdienst	9:30 Uhr Gottesdienst
10.01.16 1. So. n. Epiphania P: Predigtreihe 1. Gebot K: Weltmission	10:30 Uhr Gottesdienst		9:15 Uhr Gottesdienst	
17.01.16 L. So. n. Epiphania P: 2. Korinther 4, 6-10 K: Bibelverbreitung in der Welt	9:15 Uhr Gottesdienst	10:30 Uhr Gottesdienst		

Monatsspruch Dezember:

„Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.“

Jesaja 49, 13

Monatsspruch Januar:

„Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“

2. Timotheus 1, 7

Liebe Freunde und Unterstützer von H.O.T.,

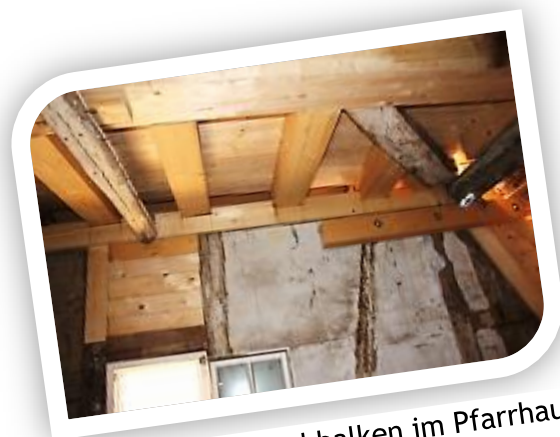
wir möchten euch mitteilen, dass wir im kommenden Jahr vorerst **keine Aktivitäten** planen werden.

Aufgrund eines personellen Engpasses und dem Verlassen unserer Abgabestelle im ehemaligen Grundbuchamt stellen wir die Kleidersammlung für Rumänien zunächst ein. Auch für Bewirtungen stehen wir vorerst nicht zu Verfügung, andere Aktivitäten sind in nächster Zeit nicht vorgesehen.

Help of Teens wird weitergehen, allerdings nicht im Moment und überstürzt!

H.O.T.-Team

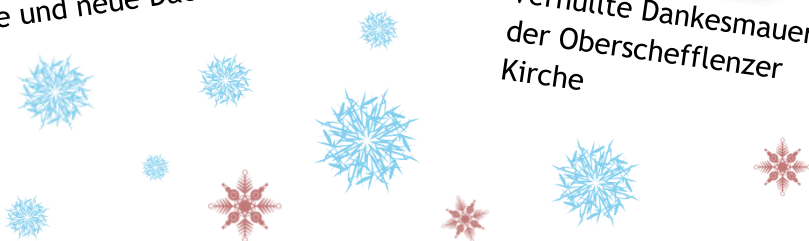
Gemeinderückblick in Bildern



Alte und neue Dachbalken im Pfarrhaus



Verhüllte Dankesmauer in der Oberschefflenzer Kirche



Ein kleines heiteres
Theaterstück wurde beim
Erntedankcafé zum Besten
gegeben.



Reformationstag:
Besucher beim Essen bei
der Churchnight.



Bei der
Gemeindeversammlung
war der Saal wieder
gut gefüllt.



Der Altar mit
Erntedankgaben in der
Unterschefflenzer Kirche.

**Herzliche
Einladung**

zum

Adventsbar



*25 Jahre
Adventsbar*

Ev. Gemeindehaus Schefflenz
Samstag, 28.11.15 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Angeboten werden **weihnachtliche** und **nichtweihnachtliche Bastel- und Handarbeiten** sowie **Adventskränze, Adventsgestecke** (bestellte können abgeholt werden!) und **vieles mehr**.

Die „**Musical-Kinder**“ stellen **ab 15:00 Uhr Lieder** aus dem Weihnachtsmusical „Simeon“ vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen schönen Nachmittag bei **Kaffee und Kuchen** .
Hierzu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Der Erlös wird für Aufgaben in der Kirchengemeinde verwendet.

Der Frauentreff

Herzliche Einladung

zu einem

nachweihnachtlichen Konzert

Wann: Sonntag, 03.01.16

Zeit: 18:00 Uhr

Wo: Ev. Kirche Unterschleißenz

Mitwirkung:

Männergesangsverein Unterschleißenz

Posaunenchor Scheßlitz



Bildquelle: Grafikpaket Winterbruch
© Gemeindefriede.de



„FÜRCHTET EUCH NICHT!

Siehe, ich verkündige euch große Freude,
die allem Volk widerfahren wird;
denn euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus
der Herr, in der Stadt Davids.“

Lukas 2, 10-12



Samstag, 30. Januar 2016
ab 9 Uhr
in der Roedderhalle Oberschefflenz

Wir laden herzlich ein zu einem interessanten und gemütlichen
Vormittag, der unter dem Thema steht:

„Vitamine für die Seele“

Von Freudemachern und Lustkillern

Referentin:

Ruth Heil

Buch-, Zeitschriften- und Rundfunkautorin zur christlichen Lebensberatung
Mutter von elf Kindern

Anmeldung bis spätestens 25.01.2016

zu den üblichen Sprechzeiten

im Ev. Pfarramt (Tel. 06293 – 267) oder

durch Eintragen in die ausgelegten Listen in den Kirchen.



Anmeldung unbedingt erforderlich!

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.

Römer 12, 15

„Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“

Römer 14, 8

„Satt ist nicht genug“



Die 57. Aktion Brot für die Welt, die am

Brot für die Welt

1. Advent 2015 eröffnet wird, steht unter dem Motto „Satt ist nicht genug - Zukunft braucht gesunde Ernährung“. Damit will das Hilfswerk der evangelischen Landeskirchen und Freikirchen in Deutschland auf die Ursachen für Mangelernährung aufmerksam machen.

Beiliegend in dieser Ausgabe befindet sich eine Sammeltüte, in der Sie Ihre Spende einlegen können. Die Spenden-Aktion endet am Heilig Abend 2015.

Selbstverständlich können Sie aber auch für andere Zwecke im Rahmen der Gemeindearbeit spenden (z. B. für Chöre, Heizkosten, Unterhalt Gemeindehaus u. v. m.).

Natürlich sind die Spenden für unsere kirchlichen / gemeinnützigen bzw. mildtätigen Zwecke von der Steuer absetzbar. Gerne stellen wir auf Wunsch eine Spendenbescheinigung aus.

Spendenkonten:

Volksbank Mosbach **BLZ 674 600 41** **BIC: GENODE61MOS**

Allgemeines Spendenkonto (bitte Zweck angeben)

Konto-Nr.: 106 333 03
IBAN: DE88 6746 0041 0010 6333 03

Patenkinder (Kindernothilfe)

Konto-Nr.: 106 094 02
IBAN: DE74 6746 0041 0010 6094 02

H. O. T - Help of teen with Jesus (Rumänienhilfe)

Konto-Nr.: 106 096 23
IBAN: DE24 6746 0041 0010 6096 23

Kinder - u. Jugendarbeit

Kto-Nr.: 106 096 15
IBAN: DE46 6746 0041 0010 6096 15

Sparkasse Mosbach **BLZ: 674 500 48** **BIC: SOLADES1MOS**

Allgemeines Spendenkonto (bitte Zweck angeben)

Konto-Nr.: 307 676 7
IBAN: DE85 6745 0048 0003 0767 67



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Schöne Geschenke aus Orangen

Orangenpulver: Wasche eine ungespritzte Orange unter heißem Wasser und trockne sie gut ab. Reibe ihre Schale mit einem Reibeisen fein ab. Lass die geriebene Schale über Nacht trocknen und fülle sie in ein hübsches Glas ab. Perfekt als Aroma zum Backen!



Nelkenorange: Stecke Gewürznelken in deinem Lieblingsmuster in eine ungeschälte Orange. Sie wird lange köstlich duften!



Papa Josef packt an

Josef und Maria freuen sich auf ihr gemeinsames Leben. Aber plötzlich müssen sie nach Bethlehem. Wie soll das gehen? Maria ist hochschwanger! Der Weg ist heiß und mühsam. Manchmal klagt

Maria. Aber Josef macht ihr Mut. Er nimmt alle seine Kraft zusammen. Die braucht er noch: In Bethlehem finden sie keine Unterkunft. Dass sie am Ende in einem Stall übernachten müssen, macht Josef etwas traurig. Aber dafür bleibt gar keine Zeit: Maria bekommt ein Kind, das von Engeln begrüßt wird! Ein Geschenk des Himmels! Josef ist ein sehr glücklicher Papa.

Lies nach bei: Lukas ab 1,26 und Matthäus ab 2,1



Der Förster hatte einen Christbaum für die Kirche ausgesucht, kann ihn aber nicht mehr finden. Hilfst du ihm?



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de





Kindergottesdienste

Termin	Kindergottesdienst
29.11.2015	10. ³⁰ Uhr (Ra)
06.12.2015	10. ⁰⁰ Uhr Familiengottesdienst in Unterschleißenz
13.12.2015	10. ³⁰ Uhr Familiengottesdienst in Mittelschleißenz
20.12.2015	10. ³⁰ Uhr Gottesdienst in Unterschleißenz mit Aufführung des Weihnachtsmusicals
17.01.2016	10. ³⁰ Uhr (Ra)

Ra Rathaus Unterschleißenz
 Ki ev. Kirche Mittelschleißenz
 Gh Gemeindehaus Oberschleißenz

BASTELECKE

von Christian Badel

Nappennikolaus

So wird's gemacht:

1. Zuerst wird die Haselnuss auf den Zapfen geklebt.
2. Dann legst du um den Zapfen ein Stückchen Filz als Umhang und klebst ihn an der Rückseite zusammen.
3. Die Zipfelmütze wird auch aus Filz hergestellt. Dazu wird ein kleines Dreieck aus dem Filz zu einer Zipfelmütze zusammengeklebt.
4. Mit Filzstift malst du nun Augen, Nase und Mund auf die Nuss und klebst noch einen Bart aus Watte an.
5. Zum Schluss steckst du die Stöckchen als Arme unter den Mantel in den Zapfen. Fertig ist der Nikolaus!

Was du brauchst:

- einen Zapfen,
- roten Filz oder roten Stoff
- eine Haselnuss
- zwei dünne Äste
- Filzstifte
- etwas Watte
- Alleskleber
- Schere

© www.kikifax.com

Foto: Lotz